





das Fahrzeug als Bereicherung für das ganze Tal. Bevor das neue Fahrzeug die kirchliche Segnung erhielt, musste es bereits die Einsatztaufe über sich ergehen lassen. Ein Kalb musste aus einer misslichen Lage befreit werden“, berichtet Sascha Duffner von der FF Riezlern.

Fotos: FF Riezlern, [www.feuerwehr-riezlern.at](http://www.feuerwehr-riezlern.at)

**Technische Daten**

**Fahrgestell:** MAN TGS 18.440, **Aufbau:** Walser  
**Baujahr:** 2010, **Leistung:** 440 PS  
**Besatzung:** 1:2, **zul. Gesamtgewicht:** 18 t  
**Seilwinde:** Rotzler Treibmatic 5t  
**Kran:** 21m/t Palfinger PK 23002  
**Abschleppbrille, Einbaugenerator** 35 kVA  
**Geräteraumbeleuchtung** LED  
**Blau- und Gelblichtanlage** LED

**Kommentar**

**K**ommandant Konrad Pfeffer: „Wir haben bereits 26 Jahre ein SRF mit Kran in Verwendung gehabt. Bei der Neukonzeption war es uns wichtig, uns auf die Dinge zu konzentrieren, mit denen wir die letzten Jahre die besten Erfahrungen gemacht haben. Gefehlt hat seit Jahren eine Abschleppbrille, da im Kleinwalsertal kein Abschleppunternehmen ansässig ist.

Der Schwerpunkt lag sicherlich bei der Verwendung des 23-t-Krans sowie bei den Gewichtsreserven. Es war nicht leicht, diesen Kran inkl. der Abschleppbrille sowie der kompletten Ausrüstung auf einem Zweiachsahrgestell zu verwirklichen. Für die Fa. Walser als Aufbauer hat gesprochen, dass diese sehr viel Erfahrung im Aufbau von Ladekränen hat. Ein weiterer Punkt war, dass diese Firma ihren Sitz in Vorarlberg hat und die Servicearbeiten daher nur mit einem kleinen Fahrtaufwand verbunden sind. Alles in allem haben wir ein tolles Fahrzeug bekommen, welches bei der Mannschaft und vor allem bei den Maschinisten hervorragend angekommen ist, obwohl sehr viel Technik in diesem Fahrzeug steckt.“ □

Anzeige

**Dräger**

Verlassen  
Sie sich darauf

Besuchen Sie uns auf  
der RETTER in Wels  
1. - 3. Oktober 2010



**Der neue Pressluftatmer Dräger PSS® 5000**

Ganz gleich, welcher Gefahr Sie gegenüberstehen: Der neue Dräger PSS 5000 passt sich Ihren Einsatzbedingungen an. Selbst bei äußerst herausfordernden Aufgaben bleibt er dank drehbarem Hüftgurt sowie der stabilen Verbindung zwischen Leibgurt und Rückenplatte fest in Position. Und liefert Ihnen genau den Atemschutz, den Sie brauchen. Mehr dazu unter 01 609 36 02. [www.draeger.com](http://www.draeger.com)

**Dräger, Technik für das Leben®**